

Die Dänen sind stolz auf ihr Königshaus. Dynastischen Pomp lehnt die königliche Familie von Margarethe II. ab und auch Skandale bietet die dänische Monarchie so gut wie keine.

Die königliche Familie



Königen Margarethe II. mit ihrem Gemahl Henrik bei der Hochzeit von Victoria, Kronprinzessin von Schweden, und Daniel Westling. (Foto Holger Motzkau 2010, cc-by-sa-3.0)

Zur königlichen Familie gehören neben Königin Margrethe II., deren Ehemann Prinz Henrik († 13. Februar 2018) und die beiden gemeinsamen Söhne, Kronprinz Frederik und Prinz

Joachim.

Kronprinz Frederik heiratete am 14. Mai 2004 Mary Donaldson. Kurz nach der Traumhochzeit, im September, gaben sein Bruder Prinz Joachim und Alexandra Christina Manley ihre Trennung bekannt. Die beiden hatten 1995 geheiratet und haben zwei Söhne: Prinz Nikolai und Prinz Felix.

Zur engeren Familie zählen außerdem die beiden Schwestern der Königin: Prinzessin Benedikte, die mit Richard Prinz zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg in Deutschland verheiratet ist, und Prinzessin Anne-Marie, verheiratet mit dem ehemaligen König Konstantin von Griechenland.

Königin Margrethe II.

Die dänische Königin (geb. 1940) erbte den Thron 1972 nach dem Tod ihres Vaters Frederik IX. Zuvor war extra für sie die Verfassung geändert worden, da es (bis auf Margrethe I.) keine weibliche Thronfolgerin gegeben hatte, bzw. eine solche nicht vorgesehen war. Margrethe ist seitdem der 55. Monarch der ältesten Dynastie der Welt. Sie ist das dänische Staatsoberhaupt, einer konstitutionellen Monarchie, wirkt bei Regierungsbildungen mit und repräsentiert Dänemark im Ausland. Ansonsten hat sie kein politisches Mitspracherecht.

Beim Volk ist die Königin überaus beliebt. Sie ist zudem eine Kunstkennerin und hat auch selbst etwa die dänische Ausgabe von Tolkiens „Herr der Ringe“ illustriert.

Prinz Henrik

Ihr im vergangenen Jahr verstorbener Ehemann, Henri de Laborde de Monpezat, seit 1967

Prinz Henrik von Dänemark, der aus dem Südwesten Frankreichs stammt, war dagegen beim Volk weniger beliebt, besonders seit er sich für die Prügelstrafe ausgesprochen hat und die Frauenbewegung anprangerte.

Kronprinz Frederik

Die Dänen machten sich lange Zeit Sorgen um den Kronprinzen, da er statt Heiratspläne zu schmieden, lieber Nachtclubs unsicher machte. Doch 2000 lernte er schließlich Mary Elisabeth Donaldson kennen und heiratete sie vier Jahre später im Kopenhagener Dom. Bis Frederik König wird, kann es jedoch noch einige Zeit dauern, denn im dänischen Königshaus ist es nicht üblich, zu Lebzeiten abzudanken.